

01. JUNI 2023

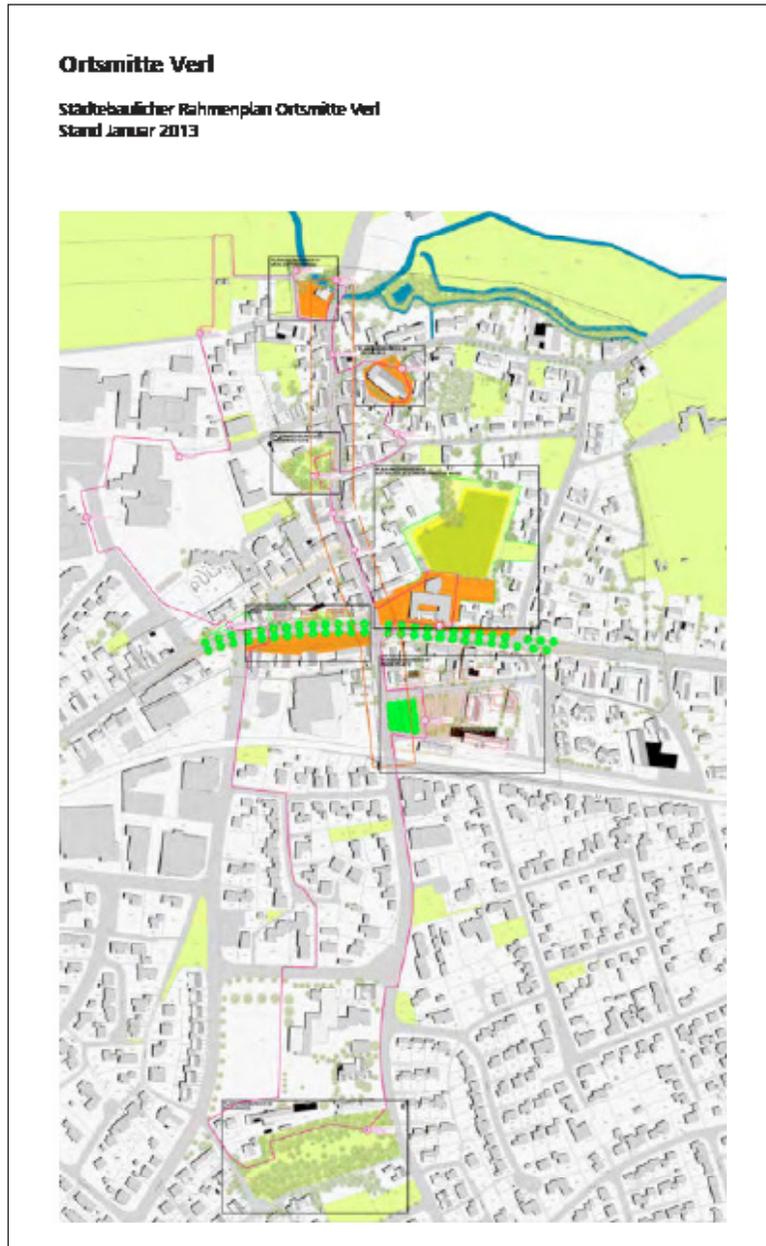


MARKT PLATZ VERL

DIALOG

AUSSCHUSS FÜR STADTENTWICKLUNG UND BAUEN

RÜCKBLICK AUSGANGSPUNKT



GRUNDLAGE

Städtebaulicher Rahmenplan Ortsmitte Verl
-> nächster Baustein „Marktplatz“

VERÄNDERTE RAHMENBEDINGUNGEN

Reaktivierung der TWE-Strecke
-> neue räumlich-funktionale Ausgangslage

POTENZIAL

Marktplatz neu denken
-> zukünftige Funktion und Nutzungen

BREITE BETEILIGUNG

Ideen für funktionale Aufwertung des Marktplatzes
-> unter Berücksichtigung der räumlich-funktionalen Einbindung,
Wegebeziehungen, Zusammenhänge und Wirkungen

ZIEL

aus einem gemeinschaftlichen Prozess, ein abgestimmtes
räumlich-funktionales Zukunftskonzept für den Marktplatz und
die Einbindung innerhalb der Stadt Verl und der Ortschaften entwickeln

NEUE IMPULSE AUFNEHMEN

ENTWICKLUNGSPULSE AUSSCHÖPFEN

- räumliche Auswirkungen des neuen Bahnhofs gutachterlich im Winter 2022/23 geprüft
- Ergebnis: Busbahnhof und Mobilitätsstation haben erhöhten Platzbedarf

ERWEITERUNGSBEDARFE DER FEUERWEHR

- Verlegung des Feuerwehrgerätehauses durch Verwaltung im April 2023 geprüft
- Ergebnis: kein Standort erfüllt die zwingend erforderlichen Kriterien

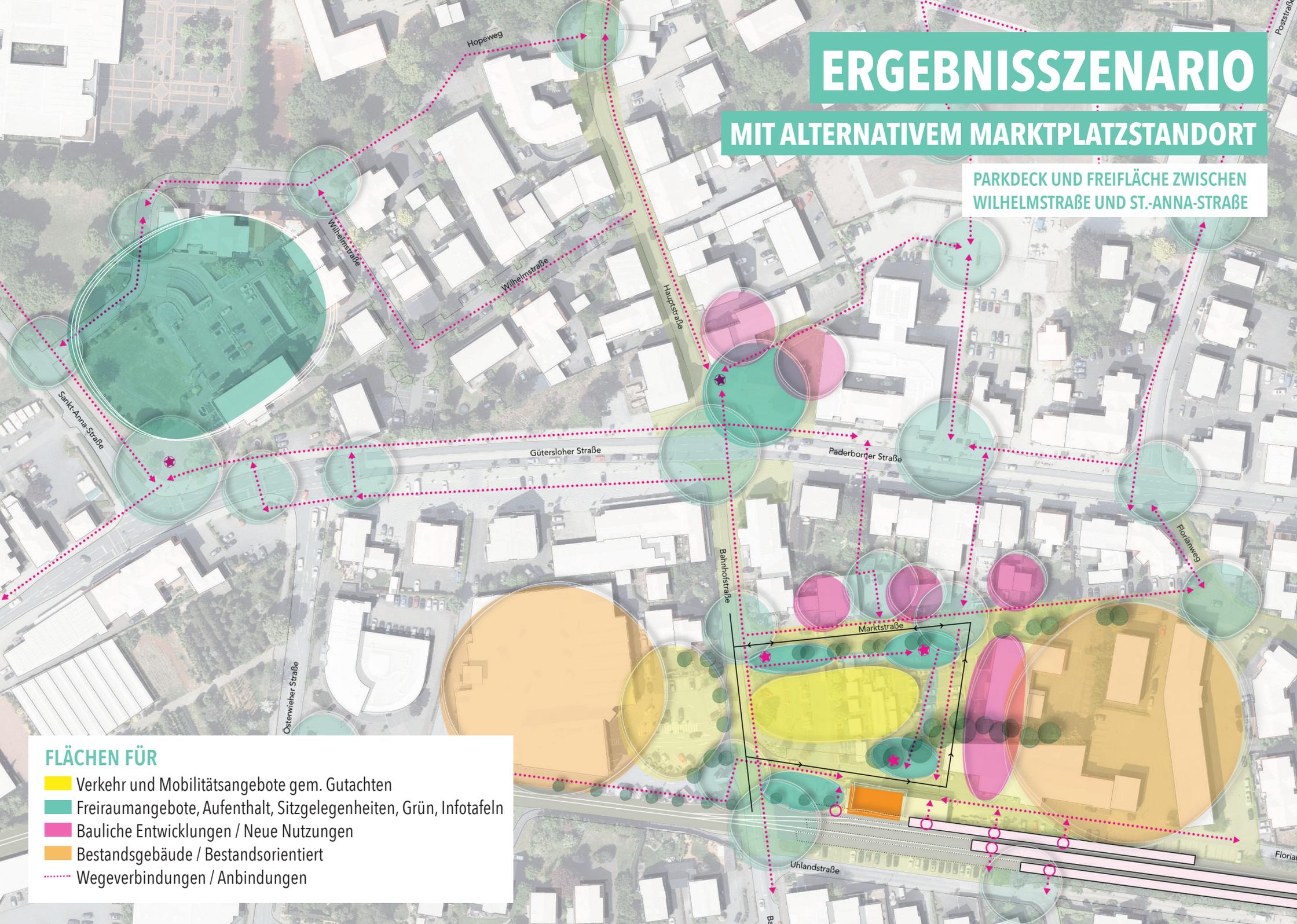
KRAFT DER IDEEN DER STADTGESELLSCHAFT

- Bedarf nach einem Marktplatz mit Aufenthaltsqualität, Nutzungen und Funktionen, die das Ortszentrum ergänzen, Grün und Begegnungsraum
- Lösungsvorschlag: räumlichen Druck auf aktuellen Marktplatz reduzieren und zentralen Ort, der viele Bedarfe bereits erfüllt, als Marktplatz weiterentwickeln und qualifizieren

ERGEBNISSZENARIO

MIT ALTERNATIVEM MARKTPLATZSTANDORT

PARKDECK UND FREIFLÄCHE ZWISCHEN WILHELMSTRASSE UND ST-ANNA-STRASSE



FLÄCHEN FÜR

- Verkehr und Mobilitätsangebote gem. Gutachten
- Freiraumangebote, Aufenthalt, Sitzgelegenheiten, Grün, Infotafeln
- Bauliche Entwicklungen / Neue Nutzungen
- Bestandsgebäude / Bestandsorientiert
- Wegeverbindungen / Anbindungen

ÜBERTRAGBARKEIT DER 7 LEITPLANKEN



1. MACH MAL ... Marktplatz- Tiefgarage

- PKW-Stellplätze für Besucherinnen und Besucher, Pendlerinnen und Pendler und ggf. künftige Bewohnerinnen und Bewohner in Tiefgarage am **Bahnhof** möglich
- am **Neuen Marktplatz** Erweiterung der vorhandenen Tiefgarage
- oberirdisch Erhalt barrierefreier Stellplätze an beiden Standorten möglich



2. MACH MAL ... Wochenmarkt, Markthalle, Gastronomie

- Erhalt des Wochenmarkts und Erweiterung durch dauerhafte Marktstände (z.B. in einer Markthalle) am **Neuen Marktplatz** möglich
- Gastronomisches Angebot am **Neuen Marktplatz** schon vorhanden und Erweiterungspotenzial



3. MACH MAL ... Kultur, Events, Erlebnis

- **Neuen Marktplatz** als Treffpunkt entwickeln
- **Neuer Marktplatz** bereits Veranstaltungsort
- neue Angebote wie Theatervorstellungen, Konzerte, Freilicht-Kino etc. schaffen



4. MACH MAL ... Begegnung, Verweilen, Freizeit

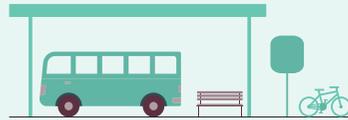
- **Neuer Marktplatz** als konsumfreien Aufenthaltsort entwickeln
- **Neuer Marktplatz** als barrierefreier Treffpunkt für alle Altersgruppen
- **Neuer Marktplatz** und **Bahnhof** Potenzial durch Sitzgelegenheiten, Spielgeräte, Wasserspiele, Kunstobjekte, Infotafeln zu qualifizieren

ÜBERTRAGBARKEIT DER 7 LEITPLANKEN



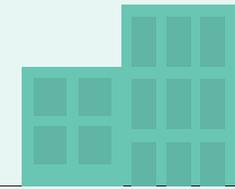
5. MACH MAL ... Grün-Blauer Marktplatz

- **Bahnhof** und **Neuen Marktplatz** nachhaltig und ökologisch weiterentwickeln
- **Bahnhof** und **Neuen Marktplatz** grün-blaue Atmosphäre durch schattenspendende Bäume, wasserspendende Sträucher, Pflanzbeete mit Stauden, Wasserelemente und nach Möglichkeit auch Gründächer



6. MACH MAL ... Mobilität

- am **Bahnhof** vielseitige Mobilitätsformen aufeinander abstimmen und verträglich mit anderen Nutzungen vereinen
- Modernisierung des Busbahnhofs
- Reaktivierung der TWE-Bahnstrecke
- Radboxen, Fahrradstellplätze, Fahrradverleih, E-Auto/Fahrrad-Ladeangebote bereitstellen
- On-Demand-Angebote/Car-Sharing fördern



7. MACH MAL ... Nutzungen, Gebäude

- am **Bahnhof** und **Neuen Marktplatz** standortgerechte und belebende Nutzungen
 - ergänzend zu bereits genannten
 - **gastronomischen Nutzungen**
 - **Erhalt der Poststelle**
 - **Räume für Kultur- und Begegnung**
 - **ärztliche Versorgung** oder **vergleichbare Dienstleistungen**
 - ggfls. im OG **Wohnen**
- kein **Einzelhandel** außerhalb des Ortszentrums

ERGEBNISSZENARIO

MIT BEBAUUNG, BAHNHOF MIT MOBILSTATION UND ZOB, AUFENTHALT SOWIE POTENZIELLER FEUERWEHRERWEITERUNG



FLÄCHEN FÜR

- Verkehr und Mobilitätsangebote gem. Gutachten
- Freiraumangebote, Aufenthalt, Sitzgelegenheiten, Grün, Infotafeln
- Bauliche Entwicklungen / Neue Nutzungen
- Bestandsgebäude / Bestandsorientiert
- Wegeverbindungen / Anbindungen

NÄCHSTE SCHRITTE

1. ABSCHLUSS DES NUTZUNGSKONZEPTS

- Sondersitzung am 14.06.2023
- Rat am 20.06.2023

2. WEITERES VORGEHEN

- Städtebauliche Studie - Bahnhof Verl
- Städtebauliche Studie - Neuer Marktplatz

**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT!**



AGENTUR
FÜR KOOPERATIVE
STADTENTWICKLUNG



hartlockstädtebau

 **Stadt Verl**
Ein guter Grund.